



AKFB

Arbeitskreis Forstliches Berufsbild e.V.

Stelleninfo

Nr.: 06/2021

vom 08.02.2021

Teil 2

26 Seiten

Das Stelleninfo ist ein kostenloses Angebot des
AKFB e.V.

Es wird durch Spenden und die Mitgliedsbeiträge
der Vereinsmitglieder getragen

Regionale Fördermitglieder des AKFB e.V.:



Quellen-Hinweis: Soweit nicht anders angegeben, sind die Ausschreibungen direkte Infos an den AKFB



Die Forstliche Vereinigung Odenwald-Bauland eG ist forstlicher Dienstleister im

Auftrag privater- und kommunaler Waldbesitzer mit Schwerpunkt in der regionalen Rundholzvermarktung. www.fvob.de

Zur Verstärkung unseres Teams in der Geschäftsstelle suchen wir ab sofort

einen qualifizierten Mitarbeiter (m/w/d) in Vollzeit

Ihr Aufgabenbereich:

- Selbstständige Abwicklung aller Geschäftsprozesse bei der Holzvermarktung
- Planung, Organisation und Überwachung von Holzerntemaßnahmen und Logistikdienstleistungen
- Buchhaltung und Zahlungsüberwachung

Wir erwarten:

- Eine forstliche Ausbildung mit Abschluss als Bachelor idealerweise in Kombination mit einer kaufmännischen bzw. buchhalterischen Ausbildung oder eine vergleichbare Qualifikation
- Sicherem Umgang mit den gängigen EDV-Programmen (Office, Forstsoftware)
- Freundliches und sicheres Auftreten gegenüber Kunden und Geschäftspartnern
- Führerschein Klasse B sowie die Bereitschaft zum Einsatz eines privateigenen Pkw gegen entsprechende Erstattung der Fahrtkosten

Wir bieten:

einen interessanten und abwechslungsreichen Arbeitsplatz mit Möglichkeiten zur Ausgestaltung

- flexible Arbeitszeiten
- Arbeiten in einem dynamischen Team
- die Stellenbesetzung erfolgt unbefristet

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann senden Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Ihren Gehaltsvorstellungen in digitaler Form an Info@FVOB.de oder schriftlich an:

*Forstliche Vereinigung Odenwald-Bauland eG
Wimpinaplatz 3
74722 Buchen (Odenwald)*

Noch offene Fragen beantwortet Ihnen gerne Herr Schnatterbeck telefonisch unter 06281 31144 oder per Email an Info@fvob.de.

(Schriftliche Bewerbungen werden nicht zurück geschickt, bitte deshalb nur Kopien der Bewerbung beifügen, wir vernichten diese nach der Stellenbesetzung)



THÜRINGENFORST

Wir machen den Wald. Für Sie!

Stellenausschreibung Nr. 01/2021

Im Rahmen der Ausbildung des höheren Forstdienstes in Thüringen wird die Anstalt öffentlichen Rechts – THÜRINGENFORST – zum **1. Juni 2021**

5 Referendare (m/w/d) für den 24-monatigen Vorbereitungsdienst in der Laufbahn des höheren Forstdienstes

einstellen.

Zulassungsvoraussetzungen für die Einstellung in den Vorbereitungsdienst sind:

1. die gesetzlichen Voraussetzungen für die Berufung in das Beamtenverhältnis nach § 7 BeamtStG,
2. ein abgeschlossenes Masterstudium oder Diplomstudium (Uni) der Forstwissenschaften oder der Forstwirtschaft,
3. die körperliche und gesundheitliche Eignung für den höheren Forstdienst (Forstdiensttauglichkeit),
4. der Besitz eines gültigen Jahresjagdscheines nach § 15 Abs. 2 Bundesjagdgesetz und
5. eine Fahrerlaubnis der Führerscheinklasse B.

Dem Zulassungsantrag sind folgende Unterlagen beizufügen:

1. tabellarischer Lebenslauf;
2. das Zeugnis der Hochschulreife oder der Nachweis eines als gleichwertig anerkannten Bildungsstandes (Nachweis der Hochschulzulassungsberechtigung);
3. Zeugnis über das abgeschlossene forstliche Master- oder Diplomstudium an einer Universität oder das abgeschlossene forstliche Masterstudium an einer Fachhochschule sowie ein Zeugnis über die Bachelorprüfung und etwaige Urkunden über akademische Grade;
4. Nachweis über erbrachte Studieninhalte (Formular: <https://www.thueringenforst.de/aktuelles-medien/stellenangebote>);
5. das Zeugnis über die Jägerprüfung nach dem Bundesjagdgesetz oder den zuletzt gelösten Ein- oder Dreijahresjagdschein;
6. der Nachweis der deutschen Staatsangehörigkeit oder der Staatsangehörigkeit eines nach europäischem Recht gleichgestellten Staates (Personalausweis, Reisepass);
7. eine Erklärung des/der Bewerbers/Bewerberin, dass er/sie in geordneten wirtschaftlichen Verhältnissen lebt und ob gegen ihn/sie ein gerichtliches Strafverfahren oder ein Ermittlungsverfahren der Staatsanwaltschaft anhängig ist (Formular: <https://www.thueringenforst.de/aktuelles-medien/stellenangebote> eingestellt)



THÜRINGENFORST

Wir machen den Wald. Für Sie!

8. ggf. eine Ablichtung des Schwerbehindertenausweises oder des Bescheides über die Gleichstellung als schwerbehinderter Mensch;
9. ggf. der Nachweis über berufliche Tätigkeiten nach Bestehen der Diplomabschluss- bzw. Masterprüfung;
10. Führerschein Klasse B;
11. Bescheinigung über die Voraussetzung zur Erteilung eines Sachkundenachweises im Pflanzenschutz.

Bei denen unter Punkt 2; 3; 5; 8 genannten Unterlagen bitten wir um Vorlage einer **beglaubigten Abschrift oder Ablichtung**.

Ihre **vollständigen** Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte unter Angabe der Referenznummer **01/2021** bis zum **01.04.2021**

per E-Mail an:

ausbildung@forst.thueringen.de als PDF (max. 5 MB)

oder per Post an:

THÜRINGENFORST-AÖR
Sachgebiet Personal
Hallesche Straße 20
99085 Erfurt

Es werden nur vollständige Bewerbungen berücksichtigt, die bis einschließlich 01.04.2021 (Posteingang der Zentrale/Eingang der E-Mail) eingegangen sind.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Eingang Ihrer Bewerbung nicht bestätigt wird. Der Schriftverkehr wird nach Eingang der Bewerbung ausschließlich **per E-Mail** erfolgen. Dementsprechend ist die Angabe einer E-Mail Adresse zwingend erforderlich.

Für die Vorlage einer beglaubigten Ablichtung des Zeugnisses der Master- oder Diplomabschlussprüfung und für die Bestätigung über die Durchschnittsnote wird eine Nachfrist bis zum 11.04.2021 (Ausschlussfrist) eingeräumt. Zu diesem Zeitpunkt unvollständige Bewerbungen werden im Zulassungsverfahren nicht berücksichtigt.

Hinweis:

Die ThüringenForst-AÖR freut sich, das zwischenzeitlich abgeschaffte Referendariat wieder anbieten zu können. Grundsätzlich erfolgt für die Zeit des Vorbereitungsdienstes die Berufung in das Beamtenverhältnis auf Widerruf als Forstreferendar bzw. Forstreferendarin. Sollte die neue Ausbildungs- und Prüfungsordnung (APO) nicht bis zum Einstellungsbeginn in Kraft getreten sein, erfolgt die Einstellung zunächst im privatrechtlichen Ausbildungsverhältnis. Die Verbeamtung auf Widerruf wird mit Inkraftsetzung der APO nachgeholt.



THÜRINGENFORST

Wir machen den Wald. Für Sie!

Mit Ihrer Bewerbung stimmen Sie einer Erfassung und vorübergehenden Verarbeitung Ihrer Personendaten gem. Art. 6 Abs. 1 a der Europäischen Datenschutzgrundverordnung zu.

Nicht berücksichtigte Bewerbungen werden nach Abschluss des Verfahrens vernichtet. Sofern Sie die Rücksendung der Unterlagen wünschen, legen Sie bitte einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei. Durch die Bewerbung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

Die Stellenausschreibung richtet sich in gleicher Weise an alle Geschlechter. Frauen sind im ausgeschriebenen Bereich unterrepräsentiert und werden gezielt zur Bewerbung aufgefordert.

Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden Bewerbungen schwerbehinderter Menschen nach Maßgabe des SGB IX besonders berücksichtigt.

Das Auswahlverfahren findet voraussichtlich in der 15. oder 16. KW 2021 statt. Eine Einladung zum Auswahlverfahren wird umgehend nach Auswertung der Bewerbungen versandt.

Fragen zur Stellenausschreibung und zur Bewerbung beantworten Ihnen gern:

Katrin Hoke

Tel.: 0 361/57401 2079

ausbildung@forst.thueringen.de

Jacqueline Wegner

Tel.: 0 361/57401 2072

ausbildung@forst.thueringen.de



THÜRINGENFORST

Wir machen den Wald. Für Sie!

Checkliste zur Bewerbung

- ☐ Anschreiben/Zulassungsantrag
- ☐ Tabellarischer Lebenslauf
- ☐ das Zeugnis der Hochschulreife, Fachhochschulreife oder vgl.
(Nachweis der Hochschulzulassungsberechtigung)
- ☐ Abschlusszeugnis zum Masterstudium oder Diplomstudium (Uni) der Forstwirtschaft/
Forstwissenschaften sowie des Bachelorzeugnisses
- ☐ Nachweis über Studieninhalte (**Formular**)
- ☐ Jagdschein/Jagdprüfungszeugnis
- ☐ Nachweis dt. Staatsangehörigkeit oder eines nach europäischem Recht
gleichgestellten Staates (Personalausweis, Reisepass)
- ☐ Erklärung wirtschaftliche Verhältnisse und Straf-/Ermittlungsverfahren
(**Formular**)
- ☐ Führerschein Klasse B
- ☐ Pflanzenschutzsachkundenachweis
und ggf.
- ☐ Schwerbehindertenausweis oder Bescheid über die Gleichstellung
- ☐ Nachweis über berufliche Tätigkeiten nach Studienabschluss

✓ Alles abgehakt?

dann senden Sie Ihre Bewerbung bis zum **01.04.2021** an:

ausbildung@forst.thueringen.de oder

THÜRINGENFORST-AÖR
Sachgebiet Personal
Hallesche Straße 20
99085 Erfurt

Wir stellen ein:

Forstwirte / Waldarbeiter / Forstwirtschaftsmeister (m/w/d)

Die Stellen sind auch geeignet für **Forstingenieure** mit Interesse an der praktischen Waldarbeit

Beschäftigungsumfang: Vollzeit, Teilzeit

Das sind Ihre Aufgaben:

- Durchführung sämtlicher forstlicher Betriebsarbeiten (Pflanzung, Kulturschutz, Holzernte, Jungbestandspflege, Wertastung)
- Naturschutz- und Landschaftspflegearbeiten
- Baum- und Gehölzarbeiten

Bei vorliegender Eignung und Interesse:

- Seilkletterarbeiten
- Tätigkeit als Ausbildungshelfer bei Motorsägens Schulungen
- Vorarbeiterfunktion

Arbeitsorte: Großraum Freiburg / Breisgau / Emmendingen / Kaiserstuhl / Markgräflerland

Wir bieten Ihnen:

- Abwechslungsreiche Arbeitsbereiche in der Waldwirtschaft und Landschaftspflege
- Übertarifliche Bezahlung, unbefristete Arbeitsstelle
- Mitarbeit in einem jungen, motivierten Team
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Flexible Arbeitszeiten
- Moderne Betriebsausstattung
- Eine hohe Wertschätzung ihrer Person und Arbeitsleistung
- Ausgewogene Tätigkeitsfelder als Basis für Gesundheit und körperschonende Arbeit

Pum Forstunternehmen & Ingenieurbüro · Hofäckerring 8 · 79206 Breisach

Das wünschen wir uns:

- Abgeschlossene forstliche Ausbildung
- bzw. praktische Erfahrung im Umgang mit der Motorsäge gute waldbauliche Kompetenz
- Interesse an sämtlichen forstlichen Betriebsarbeiten
- Körperliche Fitness und Teamfähigkeit
- Handwerkliches Geschick
- Führerscheinklasse B

Kurzbewerbung bitte per Mail an: info@forst-pum.de

Weitere Informationen: 0172 / 579 88 64

Wir freuen uns auf Sie!

Benedikt Pum
Forstingenieur (FH)
Geschäftsführer



Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Augsburg
Bismarckstr.62, 86391 Stadtbergen

Per E-Mail

An
stelleninfo@akfb.de

Name
Anja Kratzer
Telefon
0821 43002-1010
Telefax
0821 43002-1111
E-Mail
anja.kratzer@aelf-au.bayern.de

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Bitte bei Antwort angeben
Geschäftszeichen

Augsburg

AELF-AU-0302.1-2-9

05.02.2021

Forstliche Fachkraft für phytosanitäre Kontrollen zur Verhinderung der weiteren Einschleppung des ALB und anderer Schädlinge

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Augsburg sucht weiterhin eine Fachkraft zur Durchführung von phytosanitären Kontrollen.

Stelle	Forstliche Fachkraft (m/w/d) für phytosanitäre Kontrollen zur Verhinderung der weiteren Einschleppung des ALB und anderer Schädlinge in Vollzeit
Beschäftigungs- behörde	Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Augsburg
Dienstort	Außenstelle Forsten in Diedorf-Biburg
Befristung	01.03.2021 bis 31.12.2022 (ggf. max. 24 Monate)
Stellenanteil	Vollzeitstelle (40,1 Stunden / Woche)
Aufgaben	– Importkontrollen von hölzernem Verpackungsmaterial aus Nicht-EU-Ländern – Buch- und Betriebskontrollen heimischer Verpackungsholzersteller und –behandler – Monitoring des Baumbestandes bei den Empfängerbetrieben von Holzverpackungsmaterial – Kontrollen von Holz für den Export in Nicht-EU-Länder in enger Zusammenarbeit mit dem Institut für Pflanzenschutz der Landesanstalt für Landwirtschaft in Freising
Anforderungen	- Abgeschlossenes Diplom- oder Bachelorstudium der Fachrichtung Forstwirtschaft / Forstingenieurwesen / Forstwissenschaft und Ressourcenmanagement, alternativ ein abgeschlossenes Diplom- oder Masterstudium der Fachrichtung Forstwissenschaft / Forst- und Holzwissenschaft idealerweise mit einem erfolgreichen Abschluss des Vorbereitungsdienstes für die Fachlaufbahn „Naturwissenschaft und Technik“, Fachlicher Schwerpunkt „Forstdienst“ in der 3. bzw.

	4. Qualifikationsebene (ehemals gehobener technischer bzw. höherer Forstdienst) - Gute forstliche Kenntnisse, insbesondere vertiefte Kenntnisse zu Forstschädlingen, Schwerpunkt Insekten - Gute Teamfähigkeit - Eigeninitiative, Organisationstalent - Freundliches und gewandtes Auftreten - Gute EDV-Kenntnisse insbesondere in den gängigen Office-Programmen - Mindestens Führerschein der Klasse B und die Bereitschaft zur Benutzung des eigenen Kraftfahrzeuges für den Außendienst Der ausgeschriebenen Stelle liegt eine <u>sachgrundlose Befristung</u> gemäß § 14 Abs. 2 TzBfG zugrunde. Daher können sich nur Personen bewerben, die bislang nicht beim Freistaat Bayern in einem Arbeitsverhältnis gestanden haben. Der Forstliche Vorbereitungsdienst sowie die Referendarausbildung stellen kein Einstellungshindernis dar. Auch absolvierte Pflichtpraktika während des Studiums sind insofern unschädlich.
Ergänzende Angaben	- Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen aufgrund des Außendienstes nur bedingt geeignet. Schwerbehinderte Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. - Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Augsburg fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert sich zu bewerben. Auf Antrag erfolgt die Stellenvergabe unter Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten. - Reisekosten für Vorstellungreisen werden nicht erstattet. - Ein Dienst-PKW steht als Pool-Fahrzeug (gemeinsame Nutzung mit anderen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Amtes) zeitweise zur Verfügung.
Vergütung	Die Eingruppierung erfolgt entsprechend der Tätigkeit nach Entgeltgruppe (EGr.) 10 TV-L bei erfolgreicher/m Qualifikationsprüfung / Vorbereitungsdienst für den fachlichen Schwerpunkt Forstdienst der Fachlaufbahn Naturwissenschaft und Technik in der 3. bzw. 4. Qualifikationsebene, ansonsten nach Entgeltgruppe 9b TV-L.
Erbetene Bewerbungsunterlagen	Aussagekräftige Bewerbungsunterlagen bitte <u>vorrangig per E-Mail</u> an poststelle@aelf-au.bayern.de alternativ auf dem Postweg an das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Augsburg, Bismarckstr. 62, 86391 Stadtbergen Schriftliche Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt.
Ansprechpartner	In fachlichen Fragen: Herr Gang, Tel. 0821 43002-2100 E-Mail Adresse: ralf.gang@aelf-au.bayern.de In personalrechtlichen Fragen: Frau Kratzer, Tel. 0821 43002 –1010, E-Mail Adresse: anja.kratzer@aelf-au.bayern.de
Bewerbungsschluss	19.02.2021

Bitte nehmen Sie dieses Infoblatt in Ihren Newsletter auf.

Vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Ralf Gang
Bereichsleiter Forsten

Wir, der Regionalverband Ruhr (RVR), sind der Repräsentant der Metropole Ruhr, die aus 11 kreisfreien Städten und 4 Kreisen mit mehr als 5 Millionen Menschen besteht. Als moderne Körperschaft des öffentlichen Rechts sind wir im Rahmen unserer gesetzlichen Aufgaben ein innovativer Ideengeber, Planer, Motor, Koordinator und Dienstleister des Ruhrgebietes.

Mehr Informationen zu den Aufgaben und Zielen des RVR finden Sie unter www.rvr.ruhr. Informationen zu beruflichen Aspekten sind unter www.karriere.rvr.ruhr abrufbar.

Wir suchen für unsere eigenbetriebsähnliche Einrichtung RVR Ruhr Grün eine

Fachbereichsleitung des land- und forstwirtschaftlichen Betriebes

Referenznummer: 95/21

Zu den Aufgaben der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung RVR Ruhr Grün gehört es, Wald- und Freiflächen im Ruhrgebiet zu sichern, aufzuwerten und zu pflegen und mit strukturverbessernden Maßnahmen die Stadtlandschaft des industriegeprägten Ballungsraums zu verändern. Durch den Fachbereich Land- und Forstwirtschaftlicher Betrieb werden rund 19.000 ha Eigentumsflächen zuzüglich rund 1200 ha Wald Dritter betreut. Derzeit sind dem Betrieb rd. 50 Mitarbeiter*innen, 12 Aushilfen und 10 Auszubildende zugeordnet. Für die Arbeit des Land- und forstwirtschaftlichen Betriebes ist eine ökologische, nachhaltige Bewirtschaftung unter Einhaltung der PEFC-Standards von besonderer Bedeutung. Die Fachbereichsleitung umfasst u. a. ein Fachgebiet und 9 Forstbetriebsbezirke, davon zwei Ausbildungsreviere.

Aufgabengebiet:

Personalführung und Betriebsvollzug

- Entwicklung eines Arbeitsprogramms und Festlegung der Arbeitsschwerpunkte sowie der Leistungs- und Qualitätsziele des Fachbereichs für die Bereiche Forstwirtschaft, Landwirtschaft und Jagd
- Ausübung der Fachaufsicht im Betriebsvollzug über die Mitarbeiter*innen des Fachbereichs auch bzgl. Arbeitssicherheit und Unfallverhütung, Sicherstellung und Beschaffung der persönlichen Schutzausrüstung
- Führen von anlassbezogenen Mitarbeiter*innengesprächen, Mitarbeiterjahresgesprächen, Entwicklung einer Fortbildungskonzeption für die Mitarbeiter*innen des Fachbereichs
- Leitung von Fachbereichsbesprechungen, Teilnahme an Besprechungen mit Fachbereichsleitungen und Besprechungen mit Referats-, und Teamleitungen anderer Bereiche bei bereichsübergreifenden Fachfragen
- Organisation der Waldbrandüberwachung gemeinsam mit der Fachbereichsleitung „Waldsoziale Gemeinwohlleistungen“

Strategische Aufgaben, Finanzplanung/Haushalt, Förderangelegenheiten, insbesondere

- Mitwirkung an einer kontinuierlichen strategischen und betriebswirtschaftlichen Weiterentwicklung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung, Erarbeitung von Lösungsstrategien für eintretende wirtschaftliche Schäden (aus Kalamitäten, Marktanpassungen, usw.)
- Entwicklung und Durchführung vielfältiger Planungen (Landschaftsplanung, Pflege- und Entwicklungsplanung, etc.) für den mittel- und langfristigen Betriebsvollzug
- Verantwortliche Budgetplanung für den Fachbereich und Aufstellung des (Teil-) Wirtschaftsplanes entsprechend den politischen und betrieblichen Vorgaben
- Akquise von Fördermitteln und Sponsoren für forstliche und ökologische Maßnahmen sowie zur Holzabsatzförderung; Holzvermarktung; die Holzeinschlagsmenge liegt derzeit bei rund 51.500 Festmeter/Jahr
- Akquise bzw. Erschließung alternativer Einnahmequellen
- Marketing/Vertragsangelegenheiten
- Jagd- und Fischereipacht
- Auftragsvergaben nach VOB und UvGO
- Abschluss von Nutzungsverträgen für (Groß-)Veranstaltungen, Gestattungsverträgen über die Inanspruchnahme von verbandseigenen Grundstücken und Pachtverträgen von rund 1.200 ha landwirtschaftlich genutzten Flächen
- Forstliche Betriebsleitung für Mitgliedskörperschaften, Koordinierung und Aufsicht über die Betriebsarbeiten auf Waldflächen von derzeit rd. 1.300 ha im Rahmen von Betriebsleitungsverträgen
- Vertretung in den politischen Gremien soweit dies nicht durch die Betriebsleitung erfolgt
- Vertretung des Verbandes im Jagd- und Holzmarktbeirat und in der Regionalkommission des Regionalforstamtes Ruhrgebiet und Niederrhein, Mitarbeit im Vorstand der Hegegemeinschaft Haard
- Stellvertretende Betriebsleitung für die eigenbetriebsähnliche Einrichtung RVR Ruhr Grün für die Aufgaben der Fachbereiche „Land- und forstwirtschaftlicher Betrieb“ und „Waldsoziale Gemeinwohlleistungen“

Fach- und projektbezogene Öffentlichkeitsarbeit, insbesondere

- Durchführung von Führungen und Exkursionen mit Gästen des RVR
- Halten von Vorträgen und Seminaren
- Projektbezogene Kooperation auf allen gesellschaftlichen Ebenen

Fachbezogene Stellungnahmen/Gutachten

- Abgabe von Stellungnahmen zu Forst- und Bergbauplanungen als Träger öffentlicher Belange
- Erstellung von Waldwertgutachten
- Ausgleich der gegenläufigen Interessen der verschiedenen Nutzer der RVR-Flächen (RVR, Naturschutz, Bürger, Pächter, Wirtschaftsbetrieben)

Unsere Erwartungen an Ihre Person:

- Große Forstliche Staatsprüfung und Erfahrung in der Leitung eines Forstbetriebes
- Umfassende theoretische und praktische Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich von Ausgleich- und Ersatzmaßnahmen
- Erfahrungen im Bereich projektorientiertes Arbeiten einschließlich der Durchführung von fachlichen Erfolgskontrollen und der projektbezogenen Öffentlichkeitsarbeit
- Erfahrung in der Anwendung des Neuen kommunalen Finanzmanagements
- Kenntnisse der verschiedenen einschlägigen Gesetzesgrundlagen (z. B. BGB, Raumplanung, NatSchG, UVgO)
- EDV-Kenntnisse (MS-Office, QGIS, ArcGIS)
- Führerscheinklasse B
- Außendiensttätigkeiten mit Schwerpunkt im gesamten Verbandsgebiet
- Bereitschaft zu flexiblen Arbeitseinsätzen an Wochenenden oder im Rahmen von Waldbrandbereitschaft
- Tragen von Dienstkleidung ist verpflichtend
- belastbare Persönlichkeit mit überdurchschnittlich ausgeprägter Kommunikationsfähigkeit und hoher Sozialkompetenz
- Fortbildungsbereitschaft

Wir bieten Ihnen

- chancengleiches und tolerantes Miteinander
- gute Rahmenbedingungen zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- gleitende Arbeitszeiten ohne Kernarbeitszeit
- ganzheitliches Angebot zur Erhaltung der Gesundheit
- umfangreiche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- eine Verbeamtung ist möglich
- Anspruch auf Erstattung von Reisekosten und Verpflegungsmehraufwand gemäß den Regelungen des Landesreisekostengesetzes
- Dienstwagen mit privater Nutzung

Weitere Stellendetails:

Vertragsbeginn:	nächstmöglicher Zeitpunkt
Vertragsdauer:	Unbefristet
Arbeitszeit:	Vollzeit (39 bzw. 41 Wochenstunden)
Eingruppierung:	Entgeltgruppe 15 TVöD (VKA) bzw. A 15 LBesG NRW
Dienstort:	Haltern am See

Rechtliche Hinweise:

Wir verfolgen aktiv die Gleichstellung von Frauen und Männern im Beruf. Frauen werden ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter bzw. gleichgestellter Menschen im Sinne des Sozialgesetzbuches IX sind wünschenswert. Es wird empfohlen, eine Behinderung/Gleichstellung zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in der Bewerbung mitzuteilen.

Wir begrüßen Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.

Die Bewerbungsfrist endet mit Ablauf des 09.03.2021.

Kontakt:

Fachliche Informationen:	Herr Kämmerling, Tel. 0201/2069-719 E-Mail: kaemmerling@rvr.ruhr
Informationen zum Auswahlverfahren:	Frau Keppler, Tel. 0201/2069-752 E-Mail: keppler@rvr.ruhr

Bitte bewerben Sie sich ausschließlich über unser online Bewerbungsportal über den nachfolgenden Link. www.karriere.rvr.ruhr

Stellenausschreibung

(Kennziffer 14/2021)

Im Staatsbetrieb Sachsenforst ist beabsichtigt, zum 01.04.2021 den Dienstposten

Referent (m/w/d) Bildung/Öffentlichkeitsarbeit

**in der Naturschutzgebietsverwaltung Königsbrücker Heide/ Gohrischheide und Elbniederterasse Zeithain
mit Dienstsitz in 01936 Königsbrück, Weißbacher Straße 30
unbefristet in Vollzeit zu besetzen.**

Zu Ihren Arbeitsaufgaben gehören insbesondere:

- Leitung des Referates Bildung/ Öffentlichkeitsarbeit, Führung der Mitarbeiter des Referates, Pressesprecher
- Bearbeitung von Grundsatzangelegenheiten sowie fachliche Anleitung von haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern für die Bereiche Besucherinformation, Bildung (Natur- und Wildnisbildung, Waldpädagogik) und Öffentlichkeitsarbeit
- Erarbeitung, Umsetzung, Evaluierung und Fortschreibung von Programmen und Konzepten der Informations-, Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit einschließlich der Wildnis-Station Königsbrücker Heide
- Konzeption und Koordinierung des Internetauftritts der NSG- Verwaltung (Redaktion), von Publikationen/ Informationstafeln, Film-/ Videobeiträgen und Veranstaltungen
- Koordinierung der Zusammenarbeit mit regionalen Bildungseinrichtungen und anderen Großschutzgebietsverwaltungen

Folgende Kenntnisse und Erfahrungen sind erforderlich:

- abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung (Master oder Diplom) in den Bereichen Umweltbildung/ Bildung für nachhaltige Entwicklung, Kommunikation, Öffentlichkeitsarbeit, Naturschutz, Biologie oder vergleichbarer Studiengänge oder erfolgreich abgeschlossene Laufbahnprüfung für eine Verwendung in der Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsebene der Fachrichtung Agrar- und Forstverwaltung, Schwerpunkt Forstverwaltung
- mehrjährige praktische Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich Umweltbildung/ Öffentlichkeitsarbeit, in Storytelling, Interpretation oder ähnlichen Methoden einer ganzheitlichen Ansprache mit dem Ziel, Begeisterung für Naturschutz-/ Wildnisthemen zu wecken
- sicherer Umgang mit MS- Office- Standardsoftware, CMS und Social-Media-Plattformen
- gesundheitliche Eignung für Tätigkeiten im Außendienst (z.B. Veranstaltungen im Gelände)
- Führerschein Klasse B

Von Vorteil sind:

- Kenntnisse und Erfahrungen im praktische Naturschutz

Wir bitten um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen unter zwingender Angabe der Kennziffer 14/2021 bis zum 26.02.2021

an den
Staatsbetrieb Sachsenforst
- Geschäftsleitung -
Referat 11
Personal/Organisation/
Aus- u. Fortbildung
OT Graupa
Bonnewitzer Str. 34
01796 Pirna

bzw. per E-Mail an:

personal.SBS@smul.sachsen.de

(Anlagen bitte in einer PDF-Datei zusammengefasst und unter Angabe der Kennziffer im Betreff)

Bewerber/-innen, welche bereits beim Freistaat Sachsen beschäftigt sind, werden zusätzlich gebeten, ihre Zustimmung zur Einsichtnahme in die Personalakte zu erteilen.

Neben der fachlichen Qualifikation und der Bereitschaft zur Aufgabenwahrnehmung auch außerhalb der Rahmenarbeitszeit (z.B. am Wochenende) werden eine hohe Belastbarkeit, ausgeprägtes Organisationsgeschick und Kreativität sowie ein hohes Verantwortungsbewusstsein und eine ausgeprägte kommunikative Kompetenz erwartet.

Die Stelle ist der Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsebene (ehemals Laufbahn höherer Dienst) zugeordnet. Die Vergütung erfolgt auf Grundlage einer entsprechenden tarifrechtlichen Bewertung der Tätigkeiten nach Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Der Dienstposten ist bis nach Besoldungsgruppe A 13/A14 bewertet.

Für eine Teilzeitbeschäftigung ist der Dienstposten bedingt geeignet.

Der Staatsbetrieb Sachsenforst ist bestrebt, den Anteil der Frauen in der Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsebene zu erhöhen und fordert daher Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben.

Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind erwünscht. Menschen mit schweren Behinderungen und ihnen gleichgestellte Personen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Eine Berücksichtigung kann nur erfolgen, sofern ein entsprechender Hinweis im Bewerbungsschreiben oder im Lebenslauf an hervorgehobener Stelle erfolgt und ein Nachweis über die Schwerbehinderung oder erfolgte Gleichstellung der Bewerbung beigefügt ist.

Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung und Speicherung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen.

Du bist an einem
abwechslungsreichen & vielseitigen
PRAKTIKUM interessiert?
Dann bewirb Dich bei uns!



Wir sind ein modernes, hoch-spezialisiertes
Rundholzhandels- & Forstunternehmen mit nationalem & internationalem Tätigkeitsbereich.
Unsere Kunden kommen aus den verschiedensten Sparten der Holzbranche, u.a. Sägewerke,
Blockhausbauer, Schiffsbauer, Mastenhersteller und viele mehr. Mit unserer jungen Marke
HIRAM FLOORS - Massivholzdielen expandieren wir in neue Märkte.

Ab September 2021 bzw. Februar 2022 haben wir je eine Stelle für ein Praktikum zu vergeben.
Als Praktikumsdauer sind zwischen 3 Monate und 6 Monate möglich, je nach Studienordnung.

Du erhältst Einblicke und Aufgaben in folgenden Bereichen:

- Rundholzhandel (Ein- & Verkauf)
- Schnittholzhandel/-sortierung
- Akquise & Marketing
- Logistikaufgaben
- Kalkulationen (Angebote u.a.)
- Erstellung von Excel-Tabellen/Listen, Word-Dokumente

Du solltest engagiert, teamorientiert & flexibel sein! Du wirst von Fachleuten in einem
professionellen Umfeld betreut. Zudem erhältst Du eine Vergütung. Wichtige Voraussetzung:
Du musst für den Zeitraum des Praktikums immatrikuliert sein.

Sollten wir Dein Interesse geweckt haben, dann schick uns eine aussagekräftige Bewerbung mit
Bild, tabellarischem Lebenslauf, Zeugnissen und sonstigen Arbeitsnachweisen per Email oder
auf dem Postweg!

Bewerbungsfrist: 14.06.2021 für Beginn September 2021

Bewerbungsfrist: 01.08.2021 für Beginn Februar 2022

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!



HIRAM GmbH

zu Hd. Herr Theurer
Raiffeisenstraße 5
77704 Oberkirch
Deutschland

Telefon: +49(0)7802/7008-11
Telefax: +49(0)7802/7008-80
Email: theurer@hiram.de
Web: www.hiram.de



GEORG-AUGUST-UNIVERSITÄT
GÖTTINGEN

Einrichtung: Büsgen-Institut (ID 100800)

Ansprechpartner: Frau Prof. Dr. A. Polle

Besetzungsdatum: 01.04.2021

Veröffentlichungsdatum: 14.01.2021

An der Georg-August-Universität Göttingen ist in der Abteilung Forstbotanik und Baumphysiologie des Büsgen-Instituts zum 01.04.2021 eine Stelle als

wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (w/m/d)

Entgeltgruppe 13 TV-L

mit 50 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit (zzt. 19,9 Stunden/Woche) als Promotionsstelle oder als Postdoc-Stelle für die Dauer von 3 Jahren zu besetzen. Für die Postdoc-Stelle kann eine Teilaufstockung in Aussicht gestellt werden. Die Stelle dient der Übernahme von Lehrtätigkeiten und der wissenschaftlichen Qualifikation.

Die Forschungsschwerpunkte der Abteilung (<http://www.uni-goettingen.de/de/forschung/130543.html>) liegen im Bereich der molekularen Stressphysiologie von Bäumen. Wir setzen eine Kombination molekularer, biochemischer, physiologischer und ökologischer Methoden ein, um die Anpassung von Bäumen an Klimawandel und Landnutzungsänderungen zu untersuchen.

Die/Der erfolgreiche Kandidat*in besitzt aktive Erfahrung in der Anwendung molekularer Methoden und möchte sich im Bereich der Stressphysiologie von Bäumen weiterqualifizieren. Zum Aufgabenfeld gehört neben den Forschungstätigkeiten, Mitarbeit in der Lehre sowie Unterstützung der allgemeinen organisatorischen Aufgaben der Abteilung.

Voraussetzungen für die Position sind

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder Diplom) in einem Fach der Lebenswissenschaften (Biologie, Ökologie, Forstwissenschaften oder ähnliche Bereiche); als Postdoc wird eine erfolgreich abgeschlossene Promotion in einem der vorgenannten Bereiche vorausgesetzt
- Interesse an englisch-sprachiger Lehre
- nachgewiesene molekularbiologische Methodenkenntnisse
- sehr gute englische und deutsche Sprachkenntnisse

Es gelten die gesetzlichen Vorgaben nach dem Wissenschaftszeitvertragsgesetz.

Die Universität Göttingen strebt in den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind,

eine Erhöhung des Frauenanteils an und fördert daher qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Sie versteht sich als familienfreundliche Hochschule und fördert die Vereinbarkeit von Wissenschaft/Beruf und Familie. Die Universität hat sich zum Ziel gesetzt, mehr schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Bewerbungen Schwerbehinderter erhalten bei gleicher Qualifikation den Vorzug.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (kurze Darstellung Ihres Forschungsinteresses auf max. einer Seite, CV, Zeugnisse, Referenzen) sowie maximal 3 ausgewählter Publikationen reichen Sie bitte ausschließlich über das Bewerberportal der Universität Göttingen https://lotus2.gwdg.de/uni/uzdv/perso/knr_100800.nsf bis zum 18.02.2021 elektronisch in Form eines zusammengeführten PDFs ein.

Rückfragen richten Sie bitte an: **Frau Prof. Dr. A. Polle, Abt. Forstbotanik und Baumphysiologie, Büsgenweg 2, 37077 Göttingen (E-Mail: apolle@gwdg.de).**

Hinweis: Ihre elektronischen Dokumente werden nach einer Aufbewahrungsfrist von drei Monaten nach Abschluss des Verfahrens gelöscht. Bewerbungskosten können nicht erstattet oder übernommen werden.

Hinweis:

Wir weisen darauf hin, dass die Einreichung der Bewerbung eine datenschutzrechtliche Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Bewerberdaten durch uns darstellt. Näheres zur Rechtsgrundlage und Datenverwendung finden Sie im [Hinweisblatt zur Datenschutzgrundverordnung \(DSGVO\)](#)



GEORG-AUGUST-UNIVERSITÄT
GÖTTINGEN

Einrichtung: Abteilung Waldbau und Waldökologie der gemäßigten Zonen (ID 100807)

Ansprechpartner: Herr Prof. Ammer

Besetzungsdatum: 01.04.2021

Veröffentlichungsdatum: 27.01.2021

An der „Abteilung Waldbau und Waldökologie der gemäßigten Zonen“ der Georg-August-Universität Göttingen ist ab dem 1. April 2021 eine Funktionsstelle als

wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (w/m/d)
(Entgeltgruppe 13 TV-L)

mit 100 % der regelmäßigen Arbeitszeit (zzt. 39,8 Stunden/Woche), unbefristet zu besetzen.

Die Stelle ist mit der eigenverantwortlichen Organisation und teilweisen Übernahme des umfangreichen Lehrangebots der Abteilung betraut (Funktionsstelle Lehre). Die Stelle kann entsprechend der für Funktionsstellen gültigen Vorgaben bis zu 30 % der Arbeitszeit auch für eigenständige Forschung genutzt werden.

Wir bieten

- hohes Gestaltungspotenzial insbesondere bei der Konzeption der Geländeübungen und Feldpraktika
- die Mitwirkung an Forschungsprojekten sowie das Initiieren und Durchführen eigenständiger Forschung
- hervorragende Arbeitsbedingungen an einer renommierten Universität
- inspirierende Tätigkeit in einem internationalen Team.

Ihre Aufgaben

- Konzeption und Organisation der im Gelände stattfindenden waldbaulichen Übungen, Projekte, Exkursionen und Praktika, einschließlich der Prüfungen.
- Eigenverantwortliche Übernahme der Teilmodule „Waldgesellschaften Mitteleuropas“ in der Vorlesung „Waldbau“ (Forstwissenschaften) bzw. „Waldökologische Grundlagen“ in der Vorlesung „Bewirtschaftung und Schutz von Wäldern“ (Ökosystemmanagement).
- Forschungstätigkeit zu waldbautechnischen und waldökologischen Fragestellungen.
- Aufbau und Pflege von Kontakten mit waldbaulichen Praktikern.
- Betreuung von studentischen Abschlussarbeiten in den oben genannten Bereichen.
- Einwerben von Drittmittelprojekten.
- Wissenschaftliche Publikationstätigkeit.
- Mitwirkung bei der Verwaltung und Organisation der Abteilung.

Ihr Profil

- ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium und Promotion im Bereich des Waldbaus
- langjährige nachgewiesene Erfahrung im praktischen Waldbau (Waldbautechnik) und in der waldbaulichen Lehre
- nachgewiesene Erfahrung in eigenständiger waldbaulicher Forschung und umfangreiche wissenschaftliche Publikationstätigkeit in diesem Bereich
- vertiefte Kenntnisse zu nicht-heimischen Baumarten (mit Blick auf Anpassungsoptionen an den Klimawandel)
- vertiefte vegetationskundliche Kenntnisse und ein breites standortkundliches Wissen
- Erfahrung mit interdisziplinären Lehrformaten
- sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- hohe Leistungsbereitschaft, Kreativität sowie die Fähigkeit zu eigenverantwortlicher und interdisziplinärer Arbeit in einer international orientierten Forschungsgruppe
- einschlägige Erfahrung beim (selbständigen) Einwerben von Drittmittelprojekten.

Die Universität Göttingen strebt in den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Sie versteht sich als familienfreundliche Hochschule und fördert die Vereinbarkeit von Wissenschaft/Beruf und Familie. Die Universität hat sich zum Ziel gesetzt, mehr schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Schwerbehinderte erhalten bei gleicher Qualifikation den Vorzug.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit den üblichen Dokumenten (Lebenslauf und wiss. Werdegang, Zeugniskopien, Motivationsschreiben, Referenzschreiben eines/r Hochschullehrers/in etc.) reichen Sie bitte bis zum **18.02.2021** über das Bewerberportal der Universität Göttingen unter https://lotus2.gwdg.de/uni/uzdv/perso/knr_100807.nsf elektronisch in Form eines zusammengefügten PDFs ein.

Für Rückfragen steht Ihnen **Herr Prof. Ammer**, Tel. 0551-39-33671, Email: christian.ammer@forst.uni-goettingen.de zur Verfügung.

Hinweis:

Ihre elektronischen Dokumente werden nach einer Aufbewahrungsfrist von drei Monaten nach Abschluss des Verfahrens gelöscht. Bewerbungskosten können nicht erstattet oder übernommen werden.

Hinweis:

Wir weisen darauf hin, dass die Einreichung der Bewerbung eine datenschutzrechtliche Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Bewerberdaten durch uns darstellt. Näheres zur Rechtsgrundlage und Datenverwendung finden Sie im [Hinweisblatt zur Datenschutzgrundverordnung \(DSGVO\)](#)



GEORG-AUGUST-UNIVERSITÄT
GÖTTINGEN

Einrichtung: Abteilung Holzbiologie und Holzprodukte (ID 100810)

Ansprechpartner: Herr Prof. Carsten Mai

Besetzungsdatum: ab sofort

Veröffentlichungsdatum: 01.02.2021

An der Abteilung Holzbiologie und Holzprodukte der Georg-August-Universität Göttingen ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (w/m/d)

mit 100 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit (zzt. 39,8 Stunden/Woche) befristet für die Dauer bis zum 30.11.2023 zu besetzen. Die Entgeltzahlung erfolgt nach

Entgeltgruppe 13 TV-L.

Ihre Aufgaben

- Eigenständige Durchführung des Forschungsprojektes „Anpassung der Produktionsparameter für Holzfaserdämmstoffe an eine veränderte Holzartenzusammensetzung zur Optimierung der Produkteigenschaften (OptiDaemm)“
- Verknüpfung von chemischem und prozess-technologischem Wissen zur Optimierung der Holzfaserdämmstoffherstellung
- Physikalische und chemische Charakterisierung von Fasern und deren Einfluss auf die Klebstoffaushärtung und mechanische Eigenschaften von Holzfaserdämmstoffen
- Herstellung von Holzfaserdämmstoffen und Bestimmung deren mechanischer und hygrischer Eigenschaften
- Eigenständige Planung, Durchführung, Auswertung und Dokumentation wissenschaftlicher Versuche

Ihr Profil

- Abgeschlossene wiss. Hochschulausbildung (Master/Diplom) im Fach Chemie, Holz- oder Forstwissenschaft oder einer verwandten Disziplin
- eine Promotion ist erwünscht
- Forschungsschwerpunkt in Materialwissenschaften, Chemie, Holz- oder Forstwissenschaft oder Vergleichbarem
- Erfahrung im Bereich der chemischen und instrumentellen Holzanalytik
- Erfahrung in der Bestimmung von Materialeigenschaften und in der Prozesstechnologie von Kompositwerkstoffen (z.B. Holzwerkstoffen)

Weiterhin wünschenswert sind

- Erfahrung in der Durchführung, Abwicklung und dem Berichtswesen wissenschaftlicher

Projekte

- Fähigkeit zum selbständigen Arbeiten sowie kommunikative Fähigkeiten in deutscher und englischer Sprache
- Publikationserfahrung

Die Universität Göttingen strebt in den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Sie versteht sich als familienfreundliche Hochschule und fördert die Vereinbarkeit von Wissenschaft/Beruf und Familie. Die Universität hat sich zum Ziel gesetzt, mehr schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Bewerbungen Schwerbehinderter erhalten bei gleicher Qualifikation den Vorzug.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen reichen Sie bitte ausschließlich über das Online-Bewerbungsportal unter https://lotus2.gwdg.de/uni/uzdv/perso/knr_100810.nsf bis zum **05.03.2021** ein.

Für Rückfragen steht Ihnen **Herr Prof. Carsten Mai, Telefon:0551-39-19807, E-Mail: cmai@gwdg.de** gern zur Verfügung.

Die Eingaben im Bewerbungsportal bzw. die in Kopie eingereichten Unterlagen werden nach einer Aufbewahrungsfrist von drei Monaten nach Abschluss des Verfahrens gelöscht bzw. vernichtet.

Hinweis:

Wir weisen darauf hin, dass die Einreichung der Bewerbung eine datenschutzrechtliche Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Bewerberdaten durch uns darstellt. Näheres zur Rechtsgrundlage und Datenverwendung finden Sie im [Hinweisblatt zur Datenschutzgrundverordnung \(DSGVO\)](#)



GEORG-AUGUST-UNIVERSITÄT
GÖTTINGEN

Einrichtung: Department ,Wood Technology and Wood-based Composites (ID 15375)

Ansprechpartner: Prof. Dr. Kai Zhang

Besetzungsdatum: 01.05.2021

Veröffentlichungsdatum: 27.01.2021

In the Department ,Wood Technology and Wood-based Composites‘ at the Georg-August-University of Göttingen is since 01 May 2021 one position open as:

wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (w/m/d)
(Entgeltgruppe 13 TV-L)

with 100 % of regular working hours (zzt. 39,8 hours/week), which is in the framework of one DFG-Project (in collaboration with Leibnitz Institute for Integrative Nanosciences in Dresden), for 2 years with the possibility to be extended.

Our department is active in the cutting-edge fields: we are developing diverse novel green and sustainable chemical methods for the valorization and functionalization of bio-based compounds, methods for the fabrication of sustainable functional materials and are also interested in investigating diverse fundamental physicochemical processes. Our department provides a multi-disciplinary working field with dynamic research activities, which is open for engaged minds.

Your tasks:

- Design, performance and development of scientific experiment for chemical modification of monosaccharides for further preparation of polymers and their material shaping (which will be used for batteries), elucidation of the chemical structures and reaction process
- Summarizing reports and presentation of results
- Writing of scientific publications
- Project management of the scientific work
- Consulting and contribution to writing research proposals

Our requirements:

- Excellent or highly successful Ph.D. (Dr.rer.nat., PhD or equivalent) in the fields of chemical synthesis, polymer chemistry, green chemistry, or related subjects
- Solid synthesis experience and hand-on experiences with synthesis methods and analytical devices
- Familiar with highly up-to-date research topics in above mentioned fields
- Highly motivated and with strong interest in experimental work
- Ability to work independently

- Publication experience in relevant journals is preferred
- Previous working experience as a postdoctoral research is preferred
- Fluency (oral and written) in English

The University of Göttingen is an equal opportunities employer and places particular emphasis on fostering career opportunities for women. Qualified women are therefore strongly encouraged to apply in fields in which they are underrepresented. The university has committed itself to being a family-friendly institution and supports their employees in balancing work and family life. The mission of the University is to employ a greater number of severely disabled persons. Applications from severely disabled persons with equivalent qualifications will be given preference.

Interested applicants should send until **19 February 2021** the following documents in electronic form to kai.zhang@uni-goettingen.de or by letter to **Georg-August-University of Göttingen, Prof. Dr. Kai Zhang, Abteilung Holztechnologie und Holzwerkstoffe, Büsgenweg 4, 37077 Göttingen.**

- Letter of interest
- Curriculum vitae including information on professional development, publications, posters, presentations, awards etc.
- References who can speak on your research skills (name and contact information of two senior researchers)

Feel free to email any questions you may have on the position or the group research to: kai.zhang@uni-goettingen.de or per **Tel. +49 551-39-4505**

Please note:

With submission of your application, you accept the processing of your applicant data in terms of data-protection law. Further information on the legal basis and data usage is provided in the [Information General Data Protection Regulation \(GDPR\)](#)



AKFB

Arbeitskreis Forstliches Berufsbild e.V.

Die **ehrenamtliche Arbeit** des AKFB e.V. ist nur durch die Beiträge seiner treuen Mitglieder möglich.
Der Gedanke dahinter: Forstleute sind füreinander da!

Unterstützen auch Sie unsere Arbeit und treten Sie dem Verein bei.

Alle Informationen hierzu finden Sie unter www.akfb.de.

Bitte teilen Sie uns mit, wenn sich Ihre Kontaktdaten geändert haben. Das hilft uns, unsere Datenbank aktuell und schlank zu halten. Vielen Dank.

Haben Sie eine **Stellenausschreibung gesehen, die für eine Forstkollegin/einen Forstkollegen interessant sein könnte?** Oder suchen Sie eine neue Mitarbeiterin/einen neuen Mitarbeiter? Bitte lassen Sie es uns wissen. Senden Sie uns eine E-Mail unter stelleninfo@akfb.de.

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten möchten, können Sie ihn jederzeit unter www.akfb.de abbestellen.

Impressum:

Herausgeber:	Arbeitskreis Forstliches Berufsbild (AKFB) e.V., Postfach 5632, 79023 Freiburg Dr. Elsbeth Gerecke, Im Wolfsgrund 2, 79859 Schluchsee, Tel.: 07656 – 14 21 oder 0171 – 20 18 041.
Erscheinungszeitraum:	Ca. wöchentlich, jedoch abhängig vom Stellenangebot.
Bezugspreis:	Kostenlos. Bankverbindung des AKFB: AKFB e.V. IBAN: DE28 6601 0075 0194 6477 53 BIC: PBNKDEFF